

Antrag

der Abgeordneten **Annette Karl, Dr. Thomas Beyer, Bernhard Roos, Inge Aures, Susann Biedefeld, Dr. Christoph Rabenstein, Christa Steiger, Markus Rinderspacher SPD**

Erfolgskontrolle „Modellregionen demographische Herausforderung“

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, der Ankündigung im Zwischenbericht vom Herbst 2011 nachzukommen und zeitnah im Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr, Infrastruktur und Technologie zu berichten, welche weiteren Entwicklungen die Projekte und Initiativen erbracht haben, die auf Grund des Antrages „Oberfranken als Modellregion demographische Herausforderung“ (Drs 16/8086) von Seiten der Staatsregierung, von Seiten der Kommunen und von Seiten örtlicher Kompetenzträger gestartet worden sind.

Der Bericht soll auf folgende Schwerpunkte eingehen, welchen im Zwischenbericht nur eine Ankündigung vorausging:

- Wie gestalten sich die Projekte im Bereich „Revitalisierung von Einfamilienhausgebieten im demografischen und gesellschaftlichen Wandel“ konkret?
- Welchen Nutzen hat das Standort-Informationen-System Bayern (SISBY) bisher erbracht?

- Welche Profilierungserfolge konnte „Invest in Bavaria“ bisher für den ländlichen Raum erzielen?
- Wie stellen sich die Erfolge der schulischen Kooperationsmodelle konkret dar?
- Wie stellen sich die Erfolge des „Bildungsportals Bayern“ konkret dar?
- Gibt es bereits eine Einigung zwischen allen Beteiligten über die künftige Finanzierung des Prestiges- Forschungsprojektes „E-Wald“? Und wenn ja, wie wird diese aussehen?
- Wie kann mit dem neuen angekündigten Breitbandförderprogramm endlich auch eine gute Grundversorgung in Dörfern mit vielen Ortsteilen, speziell an der tschechischen Grenze, erreicht werden?
- Welche Baumaßnahmen, die Straßen- und Eisenbahninfrastruktur betreffend, wurden bisher definitiv auf den Weg gebracht?
- In welchen Kommunen wurde bisher das Projekt „Energie innovativ“ umgesetzt?

Besonders eingegangen werden soll, mit Blick auf die oben genannten Schwerpunkte, auf die Situation in den beiden besonders herausgehobenen Beispielregionen Wunsiedel und Tirschenreuth.

Begründung:

Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Infrastruktur und Technologie kündigte in seinem Zwischenbericht vom Herbst 2011 die Abgabe eines Berichtes für das Frühjahr 2012 an. Dieser Bericht liegt bisher noch nicht vor.